



Koblenz, den 23. Mai 2016

Vereinsinfo Nr. 02-2016

Kurz vor Beginn der Vereinsmeldung in click-TT informiert der Sportausschuss über alles Wichtige und Notwendige, dass es bei den Meldungen in click-TT zu beachten gilt.

Grundsätzliches

Ausschlaggebend für die Mannschaftsaufstellung der Vorrunde ist einzig der QTTR-Wert (Stand 11.05.). Für die Aufstellung gelten folgende Grenzwerte:

Damen/Herren: mannschaftsintern 35 | mannschaftsübergreifend 50.

Im Jugendbereich gelten mannschaftsintern 50 | mannschaftsübergreifend 100

Die Liste der QTTR-Werte vom 11.05. ist seit dem 17.05.2016 im Vereins-Adminbereich von click-TT unter den Downloads zu finden und enthält alle Spielerinnen und Spieler (auch die zur neuen Saison in den Verein wechselnden).

! In der Zeit vom **26.05. bis 10.06** muss die **Vereinsmeldung** erfolgen. Hier werden die Mannschaften gemeldet bzw. bestätigt. Bitte nutzt die Abfrage „**Aufstiegsbereitschaft**“ und zeigt damit den Spielleitern eure Bereitschaft an, auch höher eingestuft zu werden. Das erleichtert allen Regionsspielleitern die Klasseneinteilung erheblich. Seniorenmannschaften und Jugendmannschaften werden „neu gemeldet“, Damen-/Herrenmannschaften werden in den Spielklassen bestätigt. Pokalmannschaften werden separat im Bereich Pokal neu gemeldet.

! Vom **17.06. bis 26.06.** muss die namentliche Mannschaftsmeldung vorgenommen werden. Bitte achtet darauf, dass bei Jugendlichen, die fest in einer Damen-/Herrenmannschaft mitspielen sollen, der Vermerk **SBE** steht. **Neuanträge auf SBE** müssen dazu vorab im Vereins-Adminbereich unter Spielberechtigungen gestellt und auch eingereicht werden!

! In der Mannschaftsmeldung Damen/Herren dürfen nur max. 3 Jugendliche mit dem Status JES gemeldet werden. Jugendliche, die in Nachwuchsmannschaften gemeldet wurden, sind grundsätzlich auch im Erwachsenenbereich als Ersatzspieler spielberechtigt und dürfen nicht extra aufgeführt werden. Schüler/innen C dürfen auch nicht als Ersatzspieler eingesetzt werden!

Nachwuchsspielbetrieb

Der Nachwuchsspielbetrieb gliedert sich weiter in die 2 Bereiche



der LIGENSPIELBETRIEB

hier werden alle Spieler und Spielerinnen, die in Jugendmannschaften eingesetzt werden sollen, nach den geltenden Regelungen der WO ihrer Spielstärke entsprechend gemeldet. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Jungen, Mädchen, Schüler oder Schülerinnen handelt. Einzig der QTTR-Wert vom 11.05. und die Grenzwerte für die

Umstellungsmöglichkeiten **TWA (mannschaftsintern 50) und TWB**

(mannschaftsübergreifend 100) sind bei der Aufstellung der Jugendmannschaften zu beachten. Alle am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften werden in die Meldeliga Jugend gemeldet und nach erfolgter Mannschaftsmeldung durch Verbands- bzw. Regionsverantwortliche in die Spielklassen eingeteilt. Hierbei wird ein Mittelwert der QTTR-Werte der in der ersten 6 in der Mannschaft gemeldeten Spieler zugrunde gelegt.

 Zusätzlich wird für die Altersklassen Schüler, Schülerinnen und Mädchen die Ausspielung der MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT angeboten. Hier sind in der entsprechenden Altersklasse nur diejenigen spielberechtigt, die dieser Altersklasse angehören und auf dem Mannschaftsmeldebogen Jugend (im LigenSpielbetrieb) aufgeführt sind. Die Meldung erfolgt separat auf Aufforderung durch die Regionsjugendwarte.

 Für reine Anfänger ist in den Regionen ein Spielbetrieb ohne TTR-Wertung eingerichtet. In der „Meldeliga MINI“ werden alle die Mannschaften gemeldet, die nicht mit 4er-Teams am LigenSpielbetrieb teilnehmen.

Seniorenspielbetrieb

Auch die Seniorenmannschaften werden im Rahmen der Vereinsmeldung gemeldet. Mögliche Spielklassen: Senioren und Seniorinnen Ü40, Ü50, Ü60 und Ü70 (alle offen) sowie Senioren Ü40, 50 und 60 (bis Kreisliga). Der Senioren-Mannschaftsspielbetrieb startet auf Regionsebene (Spielrunde startet zu Saisonbeginn und endet am 31.12.), die Regionsmannschaftsmeister spielen in einem Endturnier am 08./09. April 2017 in Neuwied-Engers die Verbandsmannschaftsmeister aus. Die Senioren spielen mit 3er Mannschaften (Swaythling-Cup-System), die Seniorinnen mit 2er Mannschaften im Corbillon-Cup-System.

Pokalspielbetrieb

Da es beim Regionalklassenpokal immer wieder zu Fragen kommt, hier noch mal die wichtigsten Informationen:

- Für die Feststellung der Reihenfolge zählt der aktuell genehmigte Mannschaftsmeldebogen der Mannschaftsmeisterschaft.
- Damen sind bei Herrenmannschaften auf Verbandsebene **nicht** spielberechtigt, die Regionen können hier abweichende Regelungen treffen. Bitte bei dem in der Region für den Pokal zuständigen informieren.
- Aufstellung erfolgt nach dem modifizierten Swaythling-Cup-System (WO D 8.1). Der Höchstplatzierte Spieler muss an Position 1 spielen, Position 2 und 3 sind dann frei wählbar.
- Ersatzspieler werden in der gemeldeten Reihenfolge aus den unteren Mannschaften entnommen, aber niemals aus höheren. Spieler mit Sperrvermerk dürfen nicht als Ersatzspieler eingesetzt werden.
- Einsätze als Ersatzspieler im Pokal zählen nicht zu den im Meisterschaftsspielbetrieb möglichen 3 Einsätzen.
Das heißt es darf im Pokal ohne Begrenzung Ersatz gestellt werden.
- Nominierung und Meldung der Sieger zum Verbandspokalfinale erfolgen durch den in der Region zuständigen Pokalspielleiter oder Sportwart.

Bei Fragen stehen aus dem Sportausschuss Patrick Aicher, Anja Becker und Wolfgang Hahn sowie die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.